

wait, Unruhen in den Städten und der verstärkte Einsatz von Polizeikräften echte soziale Erscheinungen.

Die 10 Millionen Mitglieder umfassende Gewerkschaftsbewegung sieht sich wütenden Angriffen der Unternehmer ausgesetzt, die gemäß den von der Thatcher-Regierung erlassenen Anti-Gewerkschaftsgesetzen handeln. Besonders die schwarze Bevölkerung wird diskriminiert. Die berechtigten Forderungen nach Gleichberechtigung der Frau werden abgelehnt. Die Regierung ergreift keine entscheidenden Maßnahmen, Wirtschaftssanktionen eingeschlossen, um zur Beseitigung des teuflischen Apartheidsystems in Südafrika beizutragen. Ihre Politik leistet der Politik des Rassismus in Großbritannien Vorschub. Die Regierung setzt ebenfalls ihre Unterdrückungspolitik in Nordirland fort und widersetzt sich der Forderung, jedweden Anspruch auf irisches Territorium aufzugeben und das Recht des irischen Volkes anzuerkennen, seine Zukunft selbst zu bestimmen.

Aber es existieren soziale und politische Kräfte, die, wenn sie vereint sind, die Politik der jetzigen Regierung ändern können. Die Kommunisten und die Linken sind aufgerufen, zur Herausbildung eines von der Arbeiterklasse geführten, breiten, demokratischen Bündnisses im Kampf um die Hauptfrage beizutragen und die Rückkehr einer Labourregierung zu erreichen, die Großbritannien auf einen neuen Weg führen kann.

Dies ist auch erforderlich, um die langfristigen Ziele unseres Parteiprogramms „Der britische Weg zum Sozialismus“ zu realisieren, in dem beschrieben wird, wie die Arbeiterklasse und ihre Verbündeten der Kapitalistenklasse die politische, wirtschaftliche und staatliche Macht aus den Händen reißen können.

Unsere Delegation dankt dem Zentralkomitee für die Gelegenheit, an eurem Parteitag teilnehmen zu können. Wir wünschen eurer Partei, der Regierung und dem Volk beste Erfolge bei der Erfüllung der vom Parteitag beschlossenen Aufgaben.

Handeln wir und alle kommunistischen Parteien einheitlich für unsere gemeinsamen Ziele — Frieden, Demokratie, nationale Befreiung und Sozialismus. (Anhaltender, starker Beifall.)

MAHENDRA SINGH, *Mitglied des Allindischen Kongreßkomitees des Indischen Nationalkongresses (I), Mitglied des Unterhauses*: Es ist eine große Freude und Ehre für mich, am XI. Parteitag der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands teilnehmen zu können. Der Indische Nationalkongreß und die Sozialistische Einheitspartei sind traditionelle Freunde. Unsere Zusammenarbeit hat sich in der zurückliegenden Zeit auf allen Ebenen — sei es zwischen den Regierungen oder zwischen den Völkern — gefestigt. Vielleicht sind die wichtigsten Merkmale unserer Beziehungen das unerschütterliche gegenseitige Vertrauen und die Achtung. Wir respektieren die Standpunkte des anderen, und das ist die Grundlage für den regelmäßigen und konstruktiven politischen Dialog geworden, der unsere Beziehungen gestärkt hat.